

[Der Generalstab hat die Zerstörung des Arsenal von Kotluban in Russland bestätigt](#)

29.09.2024

In der Nacht zum 29. September haben die ukrainischen Verteidigungskräfte das Arsenal zur Lagerung und Modernisierung von Raketen- und Artilleriewaffen der russischen Truppen in der Nähe des Dorfes Kotluban in der Region Wolgograd der Russischen Föderation angegriffen

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der Nacht zum 29. September haben die ukrainischen Verteidigungskräfte das Arsenal zur Lagerung und Modernisierung von Raketen- und Artilleriewaffen der russischen Truppen in der Nähe des Dorfes Kotluban in der Region Wolgograd der Russischen Föderation angegriffen

In der Nacht zum 29. September haben die ukrainischen Verteidigungskräfte ein Raketen- und Artilleriewaffenarsenal der russischen Truppen in der Nähe des Dorfes Kotluban in der Region Wolgograd der Russischen Föderation angegriffen.

Dies teilte der Generalstab der Streitkräfte der Ukraine mit.

„Nach den vorliegenden Informationen traf eine Staffel iranischer Raketen am Vorabend des Angriffs im Arsenal ein. Die Militäreinrichtung war durch elektronische Kriegsführung und Luftabwehrsysteme dicht bewacht, aber unsere Einheiten haben den Kampfeinsatz erfolgreich abgeschlossen. Auf dem Gelände des Arsenal wurden ein Feuer und die Detonation von Munition beobachtet“, hieß es in der Erklärung.

Die Operation wurde von den Unmanned Systems Forces in Zusammenarbeit mit Einheiten der Special Operations Forces of the Armed Forces of Ukraine, dem Verteidigungsnachrichtendienst der Ukraine und dem Sicherheitsdienst der Ukraine durchgeführt.

Zuvor hatten Quellen von Suspilne berichtet, dass in der Nacht des 29. September in Kotluban in der russischen Region Wolgograd in einer gemeinsamen Operation des Verteidigungsnachrichtendienstes der Ukraine, des Sicherheitsdienstes der Ukraine, der Streitkräfte, der Spezialkräfte und der SZR ein Arsenal von Raketen, Munition und Sprengstoff zerstört wurde.

Das russische Verteidigungsministerium meldete, dass die russische Luftabwehr über Nacht angeblich 125 ukrainische Drohnen zerstört hat:

67 über dem Gebiet Wolgograd, 17 über dem Gebiet Belgorod, 17 über dem Gebiet Woronesch, 18 über dem Gebiet Rostow und je eine über den Gebieten Brjansk und Kursk sowie dem Gebiet Krasnodar.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 301

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.